

Kann ich mit Photovoltaik unabhängig werden?

Eine 4 kWp Anlage, mit einer jährlichen Stromproduktion von ca. 1.000 kWh/kWp könnte prinzipiell den durchschnittlichen jährlichen Strombedarf eines 4-Personen Haushaltes decken.

Aber: Meistens kann bei einer PV-Anlage nur ein Teil des erzeugten Stroms selbst verbraucht werden (ca. 30 Prozent), denn die Energieerzeugung der Anlage ist von der Sonnenstrahlung abhängig. Entsprechend verteilt sich die Stromproduktion sehr unterschiedlich über das Jahr und den Tag, weshalb die Energieproduktion durch die Anlage und der Verbrauch eines Haushaltes über den Tag nicht deckungsgleich sind.

Deswegen greifen immer mehr Betreiber von Anlagen auf Batteriespeicher zurück und erhöhen dadurch ihre Unabhängigkeit vom Stromnetz.

Wie sehr erhöht ein Speicher die eigene Unabhängigkeit?

Wirtschaftlich sind Speicher mit 4 bis 5 kWh Speicherleistung, die die Unabhängigkeit eines 4-Personen Haushaltes von 30 Prozent auf ca. 60 bis 70 Prozent steigern können.

Lohnt sich die Anschaffung eines Speichers?

Stromspeicher in Wohngebäuden können bereits heute wirtschaftlich sein, was von verschiedenen Faktoren abhängt. Ausschlaggebend sind neben dem Preis des Speichers (zur Zeit ca. 1.000–1.200 Euro pro kWh Kapazität; Preise fallen mit der Weiterentwicklung) unter anderem die finanziellen Fördermöglichkeiten und die Entwicklung der Strompreise.

Fördermöglichkeiten

- Kreditprogramm 270 „Erneuerbare Energien – Standard“ der KfW